



**Muskeln machen schlank.
Muskeln machen gesund.**

Mit uns erreichen Sie Ihre Ziele!



NEU

MEDIZINISCHES
GERÄTE-TRAINING

Jetzt anmelden: 46 58 81

physio eppendorf



Praxis für Physiotherapie · Manuelle Therapie · Osteopathie

Robert-Koch-Straße 26 · 20249 Hamburg
www.physio-eppendorf.de

100 Teilnehmer für Projekt gesucht! Weitere Infos Seite 5

*Wir wünschen
allen Lesern
eine gesegnete
Weihnacht!*



der Eppendorfer

TREFFPUNKTE UND TERMINE

EBV-Sprechstunde

im Büro Martinstraße 33
Bitte vereinbaren Sie telefonisch einen Termin mit uns (siehe Seite 4)

Mitglieder- versammlung

5. Dezember: siehe nebenstehend
09. Januar: St. Petersburg - Lichtbildvortrag von Irene Müller - 13.
Februar: Jahreshauptversammlung

Eppendorfer Stammtisch

Am 27. Dezember ab 19.00 Uhr
im WSAP, Isekai 12.

Bowling

Brigitte Schildt, Tel. 513 33 34
Der Termin für das Weihnachtsbowling findet am 07. Dezember um 14.00 Uhr mit kleinen Überraschungen unter dem Motto "Bowling verrückt" statt. Ausnahmsweise ist das Dez-Bowling nur für die Mitglieder des EBV's, alles andere wie gehabt. U-Bahn Hamburger Straße / Wagnerstr.

Wandern

Günther Wegener, Tel. 490 52 03
Winterwanderpause

Sie sind umgezogen oder haben eine neue Bankverbindung? Bitte informieren Sie uns!

Rufnummern

Polizeiwache 42 86 52 310
Vattenfall – Meldung defekter Straßenbeleuchtung 63 96 23 55
Waste-Watcher – Die Hotline für Verschmutzungen 25 76 11 11
EBV 46 96 11 06
Anzeigen 43 25 89-0
Gefahr-Schäden auf Gehwegen und Straßen usw. melden! – Zentrales Tiefbauamt 42 80 40 oder an Wegewart Herrm Seegers Mo-Fr 7-9 + 14-15.30 42804 - 61 37

Liebe Eppendorferinnen, liebe Eppendorfer,

nun neigt sich das Jahr 2011 langsam seinem Ende zu. Wir im Eppendorfer Bürgerverein haben wieder sehr viel gemeinsam erlebt - bei den Mitgliederversammlungen, unseren Aktivitäten, Ausfahrten, Besichtigungen und den Reisen.

Neue Mitglieder haben den Weg zu uns gefunden und an unseren Veranstaltungen teilgenommen. Darüber freuen wir uns sehr.

Wir lernten uns gegenseitig kennen. Oft entstehen daraus richtige Freundschaften.

Zurzeit werden von freiwilligen Helfern des Vereins, von den Spenden unserer Mitglieder finanziert, Pakete gepackt. Diese werden dann persönlich zu Menschen in Eppendorf gebracht, denen es nicht so gut geht.

Sie, liebe Leserin - lieber Leser, können im "der Eppendorfer" elf mal im Jahr lesen, was im Bürgerverein los ist. Darüber hinaus berichten wir über alles Wichtige aus unserem Bezirk. Ein/e EBVer/in sitzt regelmäßig bei den Bezirksversammlungen und Ausschusssitzungen. So sind wir immer auf dem neuesten Stand, können Fragen stellen oder auch Vorschläge machen.

Seit zwei Jahren wird diese Zeitschrift von der Fa. "a&c Druck und Verlag GmbH" hergestellt. Sie ist jetzt ständig 16 Seiten stark und hat sich, aus meiner Sicht, sehr positiv weiter entwickelt. Dafür danke ich dem Hersteller ebenso herzlich wie dem Redaktionsteam und allen, die uns ihre Beiträge bringen.

Mein Dank gilt auch den Inserenten. Sie machen es möglich, dass "der Eppendorfer" in der gewohnten Qualität hergestellt wird und Ihre Kunden, Eppendorfer und benachbarte Anlieger, informiert. Dies wird auch künftig unser Ansporn sein.

Nach 10-jähriger Amtszeit habe ich mich entschlossen, im Februar bei der Jahreshauptversammlung nicht mehr für den Posten "1.Vorsitzender des EBV" zu kandidieren. Mit dieser Information möchten wir Kandidaten die Gelegenheit geben, sich in der Januar- oder Februarangabe des Eppendorfers (Redaktionsschluss dafür ist der 15. des Vormonats) den Mitgliedern vorzustellen. Unabhängig davon ist es, dass bis unmittelbar vor der Wahl kandidiert werden kann. Für mich ist es selbstverständlich, dass ich dem Verein auch in Zukunft aktiv verbunden bleibe.

Allen Leserinnen und Lesern wünsche ich nun eine schöne Adventszeit und, im Kreise Ihrer Lieben, ein besinnliches, friedvolles Weihnachtsfest.

**Ihr
Heinz Körschner**

Nachsatz: Sollten Sie noch kein Mitglied im Eppendorfer Bürgerverein sein, einen Aufnahmeantrag finden Sie auf Seite 4!

Einladung zur Adventsfeier

In diesem Jahr am Montag, dem 05. Dezember um 15.00 Uhr

Einlaß ab 14.30 Uhr

Im Alster-Canoe-Club, Ludolfstrasse 15

Ein gemütliches Beisammensein
mit Kaffee, Kuchen und kleinen Überraschungen.

Eintrittskarten bekommen unsere Mitglieder bei der

"Neuen Apotheke", Eppendorfer Landstraße 36 zum Preis von 4,- Euro

Briefpapier · Flyer · Prospekte · Broschüren u.v.m.

Heute gebracht...

netprint

...morgen gemacht!

Die freundliche Druckkompetenz

Sternstraße 68 · 20357 Hamburg · Tel. 040 - 42 10 69 69 · Fax 040 - 42 10 69 88

anders denken · anders leben · anders feiern
anders bestatten

trostwerk

Weidenallee 21, HH Eimsbüttel
Erikastraße 42, HH Eppendorf
(040) 43 27 44 11

www.trostwerk.de

BESTATTUNGSINSTITUT

ERNST AHLF

Breitenfelder Straße 6
20251 Hamburg
Tag- und Nachruf 48 32 00





Das Redaktionsteam wünscht allen Hamburgern "ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr"

v.l.: Hans-Helmut Homann, Peter Niemeyer, Syelle Fürstenau, Brigitte Schildt und Heinz Körschner

Lebendiger Advent im Alsterbund

Wir laden Sie herzlich ein, mit uns die Adventszeit bewusst und im wahrsten Sinne des Wortes aktiv zu begehen.

Drei Partnergemeinden des Alsterbundes gestalten gemeinsam mit ihren Kooperationspartnern eine kleine Adventsfeier.

Es wird gesungen, musiziert, gelesen, gelacht und vielleicht auch ein Gläschen Punsch getrunken.

Wir möchten mit diesem Angebot unsere Partnerschaften stärken, Orte für neue Begegnungen schaffen, verborgene Sehnsüchte aufnehmen und ein Gegengewicht zur Kommerzialisierung des Advents setzen.

Haben Sie Lust mitzumachen? Je neugieriger und aktiver Sie dabei sind, umso lebendiger wird der Adventskalender.

5.- 10. Dezember 2011 St. Peter Gemeinde in Groß Borstel

5.12.: Montag	16 Uhr	Deutsche Heim Union Nachbartreff, Braamkamp 20 (Winterhude)
6.12.: Dienstag	15.30 Uhr	Fördern und Wohnen, Borsteler Chaussee 301
7.12.: Mittwoch	15 Uhr	Gemeindehaus St. Peter, Schrödersweg 1
8.12.: Donnerstag	15.30 Uhr	Senioren Wohnanlage, Schwartauer Str. 4
9.12.: Freitag	16 Uhr	Borstel Bäcker H. Stoltze, Borsteler Chaussee 100
10.12.: Samstag	16 Uhr	Familie Pau, Georgieweg 10c

11.-17. Dezember 2011 Paul-Gerhard Gemeinde in Winterhude

11.12.: Sonntag	11.15 Uhr	Teestube nach dem Gottesdienst, Ohlsdorferstr. 67, 1. Stock
12.12.: Montag	14.30 Uhr	DHU Nachbartreff, Braamkamp 20, "Es weihnachtet sehr..."
13.12.: Dienstag	16 Uhr	Bücher & Co., Forum Winterhuder Markt 6
14.12.: Mittwoch	16 Uhr	Frau Jetschmann, Fiefstücken 24, 3. Stock (Fahrstuhl vorhanden)
15.12.: Donnerstag	11 Uhr	Kindergarten der Paul-Gerhardt Kirche, Braamkamp 51
16.12.: Freitag	16 Uhr	Die Hausgemeinschaft Braamkamp 38 (alsterdorf aasistenz west) Öffnet die Tür mit Frau Abel.
17.12.: Samstag	16 Uhr	In der Garage von Frau Vollert, Carl-Cohn- Str. 27

18.-23. Dezember 2011 St. Martinus Gemeinde in Eppendorf

18.12.: Sonntag	10 Uhr	Adventsgottesdienst, Martinistr. 31
19.12.: Montag	15.30 Uhr	Adventsbingo mit Überraschung, Martinistr. 33
20.12.: Dienstag	15 Uhr	Wohlfühlnachmittag in der Sozialstation Eppendorf, Martinistr. 29
21.12.: Mittwoch	15 Uhr	"Mache Dich auf und werde Licht!", Martinistr. 33
22.12.: Donnerstag	17 Uhr	Weihnachtliche Musik für Groß und Klein an der Kapelle Julius-Reinke- Stieg, MARTINIERLEBEN
23.12.: Freitag	15.30 Uhr	Adventsnachmittag mit Musik, Geschichten und Kaffee, Doris und Andreas Klaue, Martinistr. 33

Wir laden Sie herzlich ein unsere Weihnachtsgottesdienste in den Partnergemeinden zu besuchen.

INHALT

Eppendorfer Bürgerverein

Termine	2
Weihnachtsgruß/Adventsfeier	3
Glückwünsche, Kontakte	4

Eppendorf im Gespräch

Lebendiger Adventskalender	3
Adventskalener Eppendorf	8 - 9
Geschichtliches	10
Verkehrsproblematik in Eppendorf	11 + 13
Eppendorfer Bürger	12

Eppendorfer Termine

Kirchliche Nachrichten	14
Veranstaltungen	15

Und sonst noch...

Bilderrätsel/Aufnahmeantrag	4
Neues Gymnasium Hoheluft-West	6
Zinnendorf-Stiftung feiert 20. Geburtstag	7

MOTTO

*In der Geborgenheit der
Familie Weihnachten zu
feiern, ist in der heutigen
Zeit wohl das schönste
aller Geschenke!*

(unbekannt)

*Bei einer Kerze ist nicht
das Wachs wichtig, sondern
das Licht.*

(unbekannt)

IMPRESSUM

der Eppendorfer

Herausgeber:
Eppendorfer Bürgerverein v. 1875
Martinistraße 33, 20251 Hamburg,
Tel. 040/46 96 11 06.
EBV1875@t-online.de

Redaktionsteam: Heinz Körschner, Brigitte Schildt,
Syelle Fürstenau, Anja Dunkel, Peter Niemeyer.
Anzeigen und Herstellung: A&C Druck und Verlag
GmbH Gerhard Balazs, Waterlooain 6-8, 22769 Ham-
burg, Tel. 040/43 25 89-0, Fax -50,
eppendorfer@auc-hamburg.de
Marketing/Fotos: Anja Dunkel 43 25 89 19
mail dunkel@auc-hamburg.de
Druck: net(t)print, Sternstr. 68, 20357 Hamburg, Tel.
040/42 10 69 69, info@netprint.de

Erscheinungsweise: monatlich zum Monatsbeginn. Auflage
z. Z. 5.000 in Abonnement und Auslage. Jahresabonne-
ment 24,- Euro. Für Mitglieder des EBV im Mitgliedsbeit-
rag enthalten. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit
schriftlicher Genehmigung des Herausgebers. Bei Veröf-
fentlichung von Zuschriften wird nur presserechtliche Ver-
antwortung übernommen.



Wir gratulieren zum Geburtstag

Dezember

- 12.12. Ulrich Rüß
- 15.12. Ingrid Giuffra von Possel
- 16.12. Brigitte Heide-Bode
- 17.12. Joachim Ruppert
- 17.12. Dr. Peter Jeziorkowski
- 17.12. Ekkehart Wersich
- 18.12. Anja Dillenburg
- 19.12. Hans-Dieter Reinholtz
- 19.12. Joachim Wittrin
- 19.12. Horst Pingel
- 20.12. Edith Knabbe
- 22.12. Ernst Bürger
- 22.12. Ursel Märcker
- 22.12. Ruth Willig
- 23.12. Werner Gronwald
- 25.12. Christel Hutzfeld
- 25.12. Heinrich Hartmann
- 25.12. Gerlinde Keil
- 27.12. Lisa Smekal
- 27.12. Dorothea Metzler
- 27.12. Klaus Hövermann
- 28.12. Christel Fikus
- 30.12. Renate Aich

Januar

- 03.01. Paul-Ludwig Gutgesell
- 03.01. Meta Klank
- 04.01. Anette Exner-Holzheidt
- 05.01. Helga Denneborg
- 06.01. Annegret Hackl
- 08.01. Dr. Christiane Krüger
- 08.01. Rosemarie Willenbockel

Wir begrüßen neue Mitglieder

Hansi-Petra Greggersen
Haynstraße

Bei uns sind Sie willkommen!

Bilderrätsel des Monats Dezember



Wo finden Sie dieses Kunstwerk ?

Der Eppendorfer verlost unter allen Einsendern je 1 Essen für zwei Personen im Restaurant Italiano im Wert von max. 50 € inkl. 1 Flasche Wein, 1 Flasche Wein im Wert von max. 10 € aus dem Weinhaus Gröhl sowie 1 Buch. Bitte senden Sie Ihre Lösung bis zum 15.12.2011 an: A&C Druck und Verlag GmbH, Waterloo-hain 6-8, 22769 Hamburg. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Bilderrätsellösung und Gewinner der November-Ausgabe

Stuhl im Schrammsweg 17

Die Gewinner sind

A. Zieplies, K. Terpsma und J. Brogaard

Herzlichen Glückwunsch!



Eppendorfer Bürgerverein von 1875

Martinistr. 33 · 20251 Hamburg
Tel. 46 96 11 06
e-mail: ebv1875@t-online.de

www.info-eppendorf.de – den Link > »Bürgerverein« klicken. Unter www.der-eppendorfer.de können Sie auch in zurückliegenden Ausgaben unseres Magazins »der Eppendorfer« nachlesen.

E-Mail-Adressen nach Themen:

Vorstand@EBV1875.de
Redaktion@EBV1875.de

Bankverbindung:
Commerzbank
BLZ 200 400 00
Konto-Nr. 32/58 001

VORSTAND:

1. Vorsitzender: Heinz Körschner
Nissenstraße 16, 20251 Hamburg
040/48 17 50 · Fax 040/46 96 11 07
H.Koerschner@EBV1875.de

2. Vorsitzender: Günter Weibchen
Wildermuthring 96, 22415 Hamburg
040/520 82 63 G.Weibchen@EBV1875.de
Festauschuss, Ausfahrten, Polizeikontakt

1. Schriftführerin: Brigitte Schildt
Brabandstraße 57, 22297 Hamburg
040/513 33 34 B.Schildt@EBV1875.de
Korrespondenz, Redaktionsausschuss

2. Schriftführerin: Monika Körschner
Nissenstraße 16, 20251 Hamburg
040/48 17 50, M.Koerschner@EBV1875.de
Protokolle, Festauschuß

Schatzmeister: Helmut Thiede
Eppendorfer Landstr. 36, 20249 Hamburg
040/47 85 40 H.Thiede@EBV1875.de
Rechnungswesen, Abwicklung des Zahlungsverkehrs, Kartenverkauf für Reisen + Ausfahrten

Beisitzer:
Heinz Lehmann
Am Kaiserkai 47, 20457 Hamburg
040/46 47 46 H.Lehmann@EBV1875.de

Irene Müller
Heider Straße 11, 20251 Hamburg
040/48 84 43 I.Mueller@EBV1875.de
Festauschuß

Peter Niemeyer
Husumer Straße 37, 20249 Hamburg
040/48 36 96
besucht Bezirksversammlungen, Redaktionsausschuss

Hilke Sioli
Geffckenstraße 32, 20249 Hamburg,
040/46 77 66 30 H.Sioli@EBV1875.de
Sozialarbeit, Glückwünsche

Zugewählte Beisitzer:
Ernst Wüsthoff
Griesstraße 45, 20535 Hamburg
040/200 82 87 E.Wuesthoff@EBV1875.de
besondere Anlässe

Herma Rose
Eppendorfer Landstr.154, 20251 Hamburg
040/48 72 05
Büro, Kommunales

Hans-Helmut Homann
Schrammsweg 33d, 20249 Hamburg
Tel.+ Fax 040 / 47 66 68
H.H.Homann@EBV1875.de

...und zum Glück gibt es noch viele helfende Hände...

Der Vorstand ist dankbar für aktive Mithilfe zur Erledigung der gestellten Aufgaben. Engagement und Fachverstand werden gern angenommen. Sagen Sie uns, wo Sie helfen können und wollen – ohne gleich in den Pflichtenkalender des Vorstands eingebunden zu sein.

MITGLIED WERDEN

Ich beantrage die Aufnahme in den Eppendorfer Bürgerverein

Name, Vorname _____

Wohnort/Straße _____

Beruf _____ e-Mail _____ Geb.Dat. _____

Ehe-/Lebenspartner _____ Geb.Dat. _____

Telefon privat _____ mobil / tagsüber _____

Aufnahmegebühr* € _____ Beitrag _____ Eintrittsdatum _____

Datum _____ Unterschrift _____

*) Mindestgebühr: Aufnahmegebühr ab € 3,00 / mtl. Beitrag ab € 2,00 / Paare ab € 3,00

EINZUGSERMÄCHTIGUNG Ich ermächtige Sie bis auf Widerruf, meinen Beitrag

halbjährlich jährlich von meinem Konto einzuziehen.

Geldinstitut _____ BLZ _____

Konto-Nummer _____

Datum _____ Unterschrift _____

100 Teilnehmer für Projekt gesucht



Das Team der Praxis

Die im Januar 2010 gegründete Praxis hat sich auf die Behandlung orthopädischer Probleme spezialisiert. Besonders auf die Betreuung nach der abgeschlossenen Behandlung wird bei uns sehr viel Wert gelegt, so Nicole Altmann (fachliche Leitung Physiotherapie). Im Oktober wurde ein neuer Bereich für medizinisches Training eingerichtet. Hier kann täglich unter Anleitung eines Physiotherapeuten gezieltes Muskeltraining gemacht werden. Für das erste Projekt Isometrische Kraftmessung werden noch Teilnehmer gesucht.

Isometrische Kraftmessung von 4 Muskelgruppen und 4 Wochen Training im Wert von 344 Euro für 90 Euro!

Projekt ISOMETRISCHE KRAFTMESSUNG

Das Projekt gilt gleichermaßen für Frauen und Männer ab 50 Jahre. Es werden 100 Teilnehmer gesucht, die ihre körperliche Leistungsfähigkeit (Muskelkraft) durch einen Physiotherapeuten messen lassen möchten, um

Rücken- und Gelenkschmerzen vorzubeugen.

Voraussetzungen:

- Sie sind mindestens 50 Jahre alt
- Sie leiden gelegentlich unter Rücken- und/oder Gelenksbeschwerden oder hatten schon einmal einen Bandscheibenvorfall
- Sie haben keine akuten Beschwerden, die zurzeit ärztlich behandelt werden müssen (andernfalls ist vorher der behandelnde Arzt zu befragen)
- Sie sind gesetzlich oder privat krankenversichert

GUTSCHEIN (einfach diese Seite ausschneiden) und mitbringen: Die Teilnehmerzahl ist auf 100 begrenzt. Der Gutschein ist gültig bis Ende Januar 2012. Rufen Sie gleich an und vereinbaren Sie Ihren Messungstermin (Dauer ca. 1 Stunde) unter: 040 46 58 81

Praxis für Physiotherapie
Robert-Koch-Straße 26
20249 Hamburg
www.physio-ependorf.de



Blick in den Trainingsraum

WOLFFHEIM WOLFFHEIM IMMOBILIEN



Wir wünschen allen Lesern und unseren Kunden frohe Weihnachten.

Eppendorfer Landstraße 32 | 20249 Hamburg
Telefon 460 59 39 | www.wolffheim.de

Bestattungen sind Vertrauensaufträge

Dieses Vertrauen wird unserer Firma
seit 1934 entgegengebracht



Bestattungsinstitut St. Anskar
Adolf Imelmann & Sohn
GMBH

Fachgeprüfter Bestatter im Handwerk



22303 Hamburg-Winterhude · Mühlenkamp 44 · Telefon (040) 270 09 21

Spezial Bereiche

Messung nach BGV A3

»Jura« Kaffeemaschinen
Kundendienst

Biologische Elektroinstallation

ELEKTROTECHNIK
WOLFGANG LAY



Haus-, Gewerbe- und Industrie-Installation Beleuchtungsanlagen
Biologische Installation · Beratung · Verkauf · Service

Mit unserer
Erfahrung
in Ihre Zukunft

Alsterdorfer Straße 208
22297 Hamburg
www.wlay.de

Tel. 040/514 97 5-0
Fax 040/51497540
info@wlay.de

der Eppendorfer

hat eine neue Adresse für Ihre Werbung



Druck und Verlag GmbH · Gerhard Balazs
Waterloohain 6-8 · 22769 Hamburg · Tel. 040/43 25 89-0 · Fax -50
e-Mail: kontakt@auc-hamburg.de - www.auc-hamburg.de

Wir wünschen den Geschäftspartnern
und den Leserinnen und Lesern
eine besinnliche Weihnachtszeit!

Wir drucken den Eppendorfer · Was dürfen wir für Sie tun?

Briefpapier · Flyer · Prospekte · Broschüren u.v.m.

Heute gebracht... netprint Morgen gemacht!!
Die freundliche Druckkompetenz

DRUCK UND PAPIERVERARBEITUNG

Sternstraße 68 · 20357 Hamburg
Tel. 040 - 42 10 69 69 · Fax 040 - 42 10 69 88

Shoppen – Komödie nach dem Drehbuch von Ralf Westhoff

Theaterfassung von Jürgen Popig, Regie: Katja Wolff, mit Robert Frank, Mackie Heilmann, Andrea Lüdke, Daniel Montoya, Astrid Rashed, Tobias Rott, Angela Schmid-Burgk, Merten Schroedter, Tobias Schulze, Magdalena Steinlein.

"Er muss zuverlässig sein. Schlank, hilfsbereit, eloquent. Muss immer Zeit für mich haben, und außerdem soll er eifersüchtig sein und tolerant. Ich will spüren, dass er an mir hängt. Er kann ruhig rumschnüffeln. Das ist mir Wurst. Hauptsache keine Gleichgültigkeit." Mit diesen nicht ganz leicht zu erfüllenden Kriterien wagt sich Single-Frau Susanne zu einem Rendezvous im Fünfminutentakt. Dabei sind vier weitere Frauen



und fünf Männer mit ihr auf der Suche nach der ganz großen Liebe.

Alle fünf Minuten wechseln die Gesprächspartner und damit auch die Themen: Allergien, Haustiere, Kinderwunsch, alles ist möglich. Romantisch geht es da kaum zu, denn im Wettlauf gegen die Uhr müssen die Beteiligten knallharte Überzeugungsarbeit leisten und treten dabei schon mal in ein Fettnäpfchen ...

Der Eppendorfer verlost 2x2 Tickets für den 13.12. Senden Sie uns bis zum 09.12. eine Postkarte mit TNR. + dem Stichwort: Shoppen an A&C Druck und Verlag GmbH, Waterlooain 6-8, 22769 Hamburg.

Schule Christian-Förster-Straße Neues Gymnasium in Hoheluft-West

Nach der Einführung der Stadtteilschule am 1. August 2010, die Haupt-, Real- und Gesamtschule ersetzt, feiert eine Schulform Renaissance, welche Skeptiker nicht für möglich gehalten haben. Erstmals seit 1997 soll ein neues Gymnasium auf dem Hamburger Stadtgebiet gegründet werden. Der voraussichtliche Standort: Hoheluft-West.

Noch liegt das wuchtige

Gründerzeitgebäude in einer Art Dornröschenschlaf. Wo einst fröhliches Kindergeschrei vom Unterrichtsende kündete, zwischern heute nur noch Vögel in der stillen Seitenstraße. Die 1907 gegründete Schule Christian-Förster-Straße hat wahrlich bewegtere Zeiten erlebt. Zu Zeiten Wilhelm des II. noch säuberlich in Mädchen- und Knabenschule getrennt, macht der vierstöckige verputzte Backsteinbau

heute einen verwaisten Eindruck. Zu ihren Glanzzeiten bis Ende der 1960er Jahre hatten bis zu 800 Schüler die CFS besucht und hier ihren Schulabschluss gemacht. Ein entscheidender Einschnitt in der Schulgeschichte war das Jahr 1974, als in der Wrangelstraße eine weitere Grundschule im Bezirk hinzukam. Nach langem Hickhack wurden schließlich beide Schulen 1984 organisatorisch vereint. Dennoch blieb die Schule Christian-Förster-Straße schließlich auf der Strecke.

Die Grundschule zog vor vier Jahren aus, jetzt nutzen die Beratungsstelle Rebus, das Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung und eine Hortgruppe einen kleinen Teil des Gebäudes. Doch geht es nach dem Elternwillen, wird nächstes Jahr erneut Leben in das traditionsreiche Gemäuer einkehren. "Wir sehen den Prüfungsantrag positiv, auch unter dem Hintergrund, dass viele Schüler

wiesen wurden und deshalb auf Schulen in anderen Stadtteilen ausweichen mussten. Die Neugründung eines Gymnasiums überrascht jedoch umso mehr, da die letzten zwei Jahrzehnte von Schließungen dieser Schulform geprägt waren. Für das Eppendorfer Gymnasium Curschmannstraße kam 1989 das Aus und es ist heute eine Stadtteilschule. Die Schulen Glückstädter Weg am Osdorfer Born und das Kirchenpauer-Gymnasium in Hamm schlossen ebenfalls in den 1980er Jahren ihre Pforten, es folgten das Ernst-Schlee-Gymnasium und das Gymnasium Am Heegen in den 1990er Jahren. Schließlich wurde das Gymnasium Uhlenhorst-Barmbek 2007 aufgegeben.

Auf das nun neue dreißigjährige Gymnasium in der Hoheluft, werden ab August 2012 maximal 84 Schüler für die fünften Klassen aufgenommen.

Matthias Wagner

an den drei anderen Eimsbüttler Gymnasien abgewiesen werden mussten", erklärt Peter Albrecht von der Hamburger Schulbehörde gegenüber dem "der Eppendorfer". Auf das Emilie-Wüstenfeld-Gymnasium, das Gymnasium Kaiser-Friedrich-Ufer und das Helene-Lange-Gymnasium wurden für das neue Schuljahr insgesamt 411 Schüler und Schülerinnen angemeldet, wovon 66 Fünftklässler aufgrund zu großer Klassenstärke abge-



GUTEN TAG!



Wann ist der richtige Zeitpunkt?

Die Situation kommt Ihnen möglicherweise bekannt vor: der wohlverdiente Ruhestand naht oder ist vielleicht schon erreicht, die Kinder sind längst erwachsen, haben einen eigenen Hausstand gegründet und sind aus dem elterlichen Domizil ausgezogen. Immer häufiger steht man vor der Frage, ob die große Wohnung bzw. das große Haus und – falls vorhanden – der arbeitsintensive Garten wirklich noch sein muss.

In dieser Lebensphase denken viele Menschen über eine Veränderung ihrer Wohnsituation nach. Man möchte es etwas kleiner haben, aber meist in gewohnter Umgebung und mit einem Komfort, der das Älterwerden zulässt. Noch kann ich alles selbst bewältigen und ab und zu kommen die Kinder ja nach Hause. Also wann ist der richtige Zeitpunkt gekommen? Warte ich noch ein paar Jahre? Das bisschen Staubwischen in dem ehemaligen Kinderzimmer ist eigentlich doch nicht so schlimm, man weiß ja nie und noch geht es ja ... Und wenn es soweit ist, was mache ich zuerst: die Suche nach einer neuen Wohnung oder Verkauf der bisherigen?

Der Schritt ist zweifellos schwierig und ich kenne die Gedankenspiele sehr gut. Aus zahlreichen Gesprächen weiß ich von meinen Kunden, dass diejenigen, die sich vergleichsweise früh entschlossen haben und die wohnliche Veränderung bei besserer Gesundheit und ohne jeden Druck vollzogen haben, sehr von ihrem Mut zur Entscheidung profitiert haben.

Ihr Dirk Schmütsch

**DIE EPPENDORFER
FACHKOMPETENZ
FÜR IHRE IMMOBILIE**

IMMOBILIENVERKAUF

Sie haben schon häufiger über einen Immobilienverkauf nachgedacht, aber in der letzten Minute kamen dann doch immer wieder Fragen auf?



Dirk Schmütsch
Dipl.-Immobilienökonom (ADI)



- Entsteht durch den Verkauf eventuell ein finanzieller Nachteil für mich?
- Sollte ich die Immobilie als Wertanlage behalten und lieber vermieten?
- Ist eine Immobilienbewertung vorab sinnvoll?
- Welchen Makler wähle ich für den Verkauf aus?

Gern beantworte ich Ihre Fragen in einem persönlichen Gespräch - ich freue mich über Ihren Anruf!

LEHMWEG 26 - 20251 HAMBURG - FON 040/43 27 57 60 - FAX 040/43 27 57 59
WWW.IMMOBILIEN-SCHMUETSCH.DE - DS@IMMOBILIEN-SCHMUETSCH.DE

Jubiläum in der Zinnendorf-Stiftung



Eigentlich waren es zwei Jubiläen, die es am 12. November in der Zinnendorf-Stiftung zu feiern gab, zum einen, der 20-jährige Geburtstag, zum anderen die Fertigstellung, von vier neuen Appartements im ersten Stockwerk nach nur 3 Monaten Bauzeit. Es sind große Räume mit Kücheneinrichtung und Nasszelle, in denen sich Mitmenschen mit Bewegungsbehinderungen wohl fühlen sollen und durch große Fenster auch am Umweltgeschehen teilnehmen können, zumindest optisch. Alles ist barrierefrei zu erreichen, auch der Weg in den anliegenden Park von St. Ansharhöhe.

Begleitet wurde die Feierstunde durch musikalische Einlagen,

die drei junge Künstler darboten, zwei Israelis mit Querflöten und eine russische Pianistin. Eine Reihe der Mitbewohner war unter den Zuhörern.

Die Idee, auch Menschen mit körperlichen Behinderungen ein lebenswertes Dasein zu ermöglichen, stammt von dem Freimaurer und Arzt J.W. Kellner von Zinnendorf, der in Preußen im 18. Jahrhundert, gelebt hatte. Er verfolgte eine besondere Richtung der Freimaurer, das sogen. Schwedische System. Für sie war nicht ausschließlich die Humanität, ein Gedanke der Aufklärung, maßgebend, sondern auch die mitmenschlicher Hilfe als Gebot Christi. Hier in Eppendorfs Norden wird sie realisiert.

P.N.

Neues von den Skatern auf dem Marie-Jonas-Platz

Anfang November fand der dritte Runde Tisch statt, an dem sich wieder Kommunalpolitiker, Skater und interessierte Bürger zusammenfanden, um über eine Verbesserung der Situation auf dem Marie-Jonas-Platz zu diskutieren. Alle Anwesenden waren sich darüber einig, dass das Skaten auf dem Platz nicht grundsätzlich verboten werden soll, da es auch eine Belebung bringt. Um aber für ein friedliches Miteinander zu sorgen, sollen für die jugendlichen Skater klare Regeln gelten, die auf einem Schild notiert werden sollen. Dieses soll auf dem Platz an geeigneter Stelle angebracht werden.

Folgender Text wurde gemeinsam erarbeitet:

1. Skater und Passanten achten aufeinander und behandeln sich mit Respekt.

2. Alle halten den Platz sauber und werfen den Müll in die Mülleimer, auch wenn es nicht der eigene ist.

3. Slide nur auf dem Flatrail und nicht auf den Stufen.

4. Nicht unter dem Vordach und auf den Bänken skaten.

5. Skate nur innerhalb des markierten Bereiches.

6. Während des Marktes nicht skaten.

Das Kulturhaus Eppendorf stellt vorübergehend seine Stellwand zur Verfügung, auf der die Teilnehmer des Runden Tisches demnächst den Text schreiben können, bis ein Schild angefertigt ist. Dessen Finanzierung könnte eventuell durch Sponsoren erfolgen. Ein zusätzliches Gerät für die Skater wird vom Skateboard e.V. bereitgestellt.

SF



So viel Müll werden wir hier in Zukunft hoffentlich nicht mehr sehen!

1
EDEKA
 Struwe GmbH
 Eppendorfer
 Landstr. 41

Eppendorfer Adventskalender

Der Tradition verpflichtet: Eppendorfer Geschäftsleute bereiten den Kindern aus Ihrem Stadtteil in der Adventszeit eine große Freude. Die Zahlen in dem Adventskalender verraten den Tag, an dem der Weihnachtsmann um 16.00 Uhr die jeweilige Tür in dem Geschäft öffnet und die Kinder überrascht. So wird die lange Wartezeit bis zum Heiligen Abend angenehm überbrückt. Kinder und Erwachsene erleben das große Angebot ihres Stadtteils für alle großen und kleinen Wünsche, die hier geweckt und erfüllt werden.

2



GOERNE-APOTHEKE
 OLAF HANSEN



Goernestraße 2
 20249 Hamburg
 Tel. 040 / 47 80 94
 Fax 040 / 47 95 35

5

**SAMT &
 SONDERS**
 WOHNEN SCHENKEN
 WOHLFÜHLEN

Eppendorfer Landstr. 102
 20249 Hamburg
 Tel./Fax 46 29 93

12
**hörakustik
 friedhoff**
 Eppendorfer
 Landstr. 80

9
VARIA
 Eppendorfer
 Landstr. 111
 ☎ 48 53 23

10
*Süße
 Weihnachten
 in*
Lindtner

HAMBURGS KLASSISCHE KONDITOREI
 Eppendorfer Landstr. 88
 20249 Hamburg · Tel. 480 600 0
www.konditorei-lindtner.de

3

Gravur-Aktion vom 26.11.-23.12.2011
 nähere Informationen im Geschäft!



Otto F. K. Koch

Papeterie · Bürobedarf · Spielwaren-Classic
 Eppendorfer Landstraße 104 · 20249 Hamburg · Tel. 47 62 46
 Weihnachts-Öffnungszeiten: Montag–Samstag 9.30–20.00 Uhr

7
**KARSTADT
 REISEBÜRO**
 Eppendorfer
 Landstr.88

8
**Juwelier
 Christ**
 Eppendorfer
 Landstr. 77

6
CORNELIA POLETTO

Liebe Nachbarn,
 ob Gans, Ente oder Fisch – gerne liefern wir Ihnen
 Ihr komplettes Weihnachts-Menü ins Haus oder
 bestücken Ihren Einkaufskorb mit allem,
 was Sie für die Zubereitung brauchen,
 Koch-Tipps inklusive. Schauen Sie doch
 in der Adventszeit einfach mal bei uns rein
 und lassen sich für Heiligabend inspirieren –
 bei einer halben Holsteiner Ente mit Rotkohl
 und Maronenknödel, 24,50 Euro.

Ihre
 CORNELIA
 POLETTO



13



Eppendorfer Landstr. 67
20249 Hamburg
☎ 040/ 4807 4788



14



Eppendorfer Landstraße 11
20249 Hamburg

Tel.: 040-460994-0
Fax: 040-479502
office@optiker-carl.de
www.optiker-carl.de

Weihnachtliche Besinnung

Nun ist es wieder einmal soweit
Das Jahr geht zu Ende
und es ist Weihnachtszeit.

Wir stehen an der Wende
zu einem Neuen Jahr
dass besser werden soll als das Alte war.

Im Streben nach Wohlstand
und der Tage Hast
bleibt für besinnliche Stunden
kaum noch Platz.

Wir wissen oft nicht,
wie es unseren Nachbarn geht,
wie es tatsächlich um sie steht.

Ein Wort von uns könnte hilfreich sein,
damit die Menschen spüren:
Sie sind nicht allein.
Und somit kehret Frieden
in die Seelen ein.

Wir brauchen den Frieden,
die Freude, das Lachen,
damit wir aus unserem Leben
etwas Sinnvolles machen.

Wir brauchen das Lieben und das Hoffen,
nur dann sind unsere Seelen offen.

Zu uns selber zu finden,
uns mit dem Unausweichlichen
zu verbinden,
das Glück auf unserem Wege zu seh'n,
der uns beschieden ist - zu geh'n.

Nicht nur Nehmen, sondern auch Geben
und vor allem Zeit haben zum Leben.
Weniger ich und ein bisschen mehr wir,
das wünsche ich von Herzen Dir.

Thomas de Vachroi

21



Kurt Heymann
Buchzentrum

Eppendorfer Baum 27
20249 Hamburg

15



Eppendorfer Landstr. 86
20249 Hamburg
Tel. 040/47 58 58

16



Eppendorfer
Landstraße 80

☎ 040 - 46 18 17

19

DB Mobility
Center

Eppendorfer
Landstr. 59

20

EDEKA
Struve GmbH

Eppendorfer
Baum 35-37

17

Borchers



Cafe Borchers · Geschwister-Scholl-Str. 1-3 · 20251 Hamburg

Lebhafte Resonanz zum Predigerwitwenhaus

Auf unseren Bericht in der Oktoberausgabe des "Eppendorfer" erfuhren wir eine lebhaftige Resonanz. Das besondere Interesse galt dem im Bericht genannten Predigerwitwenhaus. Im Archiv des EBV habe ich in der Festschrift von Wilhelm Schwarz zum 50jährigen Jubiläum des Vereins 1925 folgenden kleinen Bericht gefunden:

"Das alte Eppendorf, das so schön an der Alster lag, weit entrückt von dem lauten Getriebe der Großstadt, war ein beliebter Ort für die vornehmen Herrschaften Hamburgs, um hier ihre Sommer- und Lusthäuser zu



errichten. So war das alte Eppendorf reich an schönen und interessanten Gebäuden. (...) Eins der reizvollsten alten Häuser, das Witwenhaus der St Johanniskirche, ist erst 1911 abgebrochen worden. Es stand am Schrammsweg. Ganz anders als die Nachbarhäuser zur Rechten und Linken, stand das Witwenhaus schräg übereck zur Straßenseite, und das dazugehörige Vorgärtchen erstreckte sich hinauf auf den Bürgersteig und versperrte dem Verkehr den Weg. Ein hundertjähriger Epheu kletterte hinauf auf das Dach, und ein üppiges Grün erklimmte die First und grüßte hinüber auf die andere Seite der Straße. Wie kam Eppendorf zu dem Predigerwitwenhaus? Dr. Friedrich Lindembrog besaß in Eppendorf nahe bei der Kirche ein Sommerhaus. Es stand gerade da, wo sich heute in dem Seilerschen Neubau das Kirchenbüro befindet. Dies Haus schenkte der gute Dr. Lindembrog 1645 der Kirche zu dem Zweck, dass die jeweilige Pastorenwitwe darin wohnen solle. Als das Haus baufällig geworden war, wurde es auf Abbruch verkauft. Für den Erlös aus diesem Grund-

stück und dem Ertrage einer Umlage kaufte die Kirche im Jahre 1789 von Daniel Klefeker dessen am heutigen Schrammsweg belegenes Haus, damit dies fernerhin als Predigerwitwenhaus diene." Wenn Sie sich jetzt über den "Seilerschen Neubau" wundern, so beachten Sie bitte, von wann dieser Text stammt.

Die beiden historischen Fotos zeigen das Haus am Schrammsweg einmal von der Straßenseite und von der Rückseite mit dem "Epheu"

HHH



Spektakulärer Fund in der Grundschule Knauerstraße

Bei Aufräumarbeiten in einem Kellerraum unter der Turnhalle der Schule Knauerstraße wurden wahre historische Schätze gefunden.

Es handelt sich um alte Schülerakten. Die ältesten stammen aus dem Jahr 1918. Es sind die damaligen Abgangszeugnisse. Sie sind in der alten deutschen Schrift ausgefertigt.

Diese Schrift zu lesen gelingt heute in der Regel nur noch der älteren Generation oder Menschen aus persönlichem, bzw. auch beruflichem Interesse. Dabei handelt es sich leider nur um einen Karton.

Viel mehr Akten wurden aus den Jahrgängen 1950 bis 1968 gefunden. Diese Akten sind nach Jahrgängen und Klassen vollständig erhalten. Sie



umfassen von der Einschulung bis zum Abgang alle Halbjahreszeugnisse, die Jahreszeugnisse, persönliche Schülerakten mit Leistungsbeurteilungen und Eintragungen aller Art, Berichten über den Schüler, sowie alle damals der Schule bekannten Daten auch von den Eltern.

Es finden sich Abgangszeugnisse von Schülern, die bis zum Schluss die Schule Knauerstraße besucht haben. Akten von Schülern, die zwischenzeitlich auf andere Schulen gewechselt sind, sind nicht vorhanden, da diese an die nächste Schule weitergeleitet wurden. Jetzt werden die alten Unterlagen in der Schule sorgfältig archiviert.

HHH



Benvenuti e Buon Appetito!

Das italienische Restaurant für die ganze Familie
Gut Essen & Trinken in angenehmer Atmosphäre
Montag bis Freitag wöchentlich wechselnder Mittagstisch
Abendkarte mit auserlesenen italienischen Spezialitäten
Wir richten Ihre Feierlichkeiten aus

Ristorante Italiano

Lehmweg 58 · 20251 Hamburg · Telefon 040 - 46 777 065 · Fax 46 773 755

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. 12.00 Uhr - 15.00 Uhr und 18.00 Uhr - 24.00 Uhr
Sa. 17.00 Uhr - 24.00 Uhr · So. geschlossen

Tea Corner – ein Kleinod der besonderen Art



Silke Günther ist mit Freude bei der Arbeit

Der Stadtteil Eppendorf zeichnet sich erfreulicherweise immer noch durch einen Ladenmix aus, in dem sich kleine und feine Spezialläden behaupten können.

Ein wahres Kleinod für alle Teeliebhaber ist seit etlichen Jahrzehnten TEA CORNER in der Lenhartzstr. 17.

Mit viel Engagement hat die Inhaberin Frau Silke Günther ein Teesortiment für jede Geschmacksrichtung in stets frischer Qualität vorrätig.

Das große Plus ist die persön-

liche und sehr kompetente Beratung.

Neben ausgefallenen und luxuriösen Teesorten findet man aber auch den "Alltagstee" in bester vorzüglicher Qualität.

Dafür sorgt die Inhaberin als Fachkraft durch entsprechende Behältnisse in Form von schmucken Teedosen, die farbenprächtig die Regale zieren.

Selbstverständlich gehört zum Thema Tee auch ein breites Angebot an Accessoires.

So sieht man diverse Becher in unterschiedlichsten Mustern

und Farben; gleichzeitig lädt duftendes loses Gebäck und Konfekt zur genussvollen Tee-stunde ein.

Neben dem Tee erscheint als weiterer Gaumengenuss der Süßwarenereich.

Ein wahres Paradies besonders zu den Festtagen, wie Ostern oder Weihnachten.

Zu erwähnen sind dabei die besonderen Naschereien, vertreten durch die Firmen Wagner Pralinen, Sawade/ Berlin, Hamann/ Berlin, Mest Marzipan Lübeck, Niederegger Marzipan

Lübeck, Biffar(Ingwer), Lanwehr Coniserie ... um nur eine Auswahl zu nennen.

Wie schön, dass es in Eppendorf solch ein Fachgeschäft noch gibt.

Wir sollten dazu beitragen, dass diese Lebensqualität nicht auf der Strecke bleibt.

Öffnungszeiten:

Mo.- Fr. 9.00 - 18.30 Uhr

Sa. 9.00 - 13.00 Uhr

Tel/Fax: 040 - 47 31 31

Text und Fotos: F.I. und F.A.



Gemütliche Sessel laden zum Teegenuß ein

Bleibt die Unfallkreuzung Eppendorfer Landstraße/Lenhartzstraße unverändert?

In der Sitzung der Bezirksversammlung am 10. November ging es unter anderen Themen um diese Frage.

Im Regionalausschuss Eppendorf-Winterhude war es in einer Sitzung vom 20. Juni dieses Jahres darum gegangen, den Kreuzungsbereich weiträumig zu einer verkehrsberuhigten Zone mit Tempo 30 umzugestalten sowie Verkehrsführungsverbesserungen einzuführen.

Nun lag die Stellungnahme der Behörde für Wirtschaft, Verkehr und Innovation vor, die im Grunde besagte, es hat alles beim Alten zu bleiben. Es lag nahe, dass heftig diskutiert wurde, und zwar durchaus kontrovers. Die CDU-Fraktion hielt eine Tempoeinschränkung nicht für geboten. Die SPD-Fraktion betonte, dass nur eine Stellungnahme, aber noch keine fachbehördliche Entscheidung vorliege. GAL und Linke sprachen sich gegen die CDU aus, und die FDP-Fraktion hielt eine Entscheidung des Regionalausschusses für notwendig.

Dem entsprach dann auch die

beschlossene Verweisung. Im Regionalausschuss Eppendorf-Winterhude treffen wir die Probleme wieder.



Eines ist an der fachbehördlichen Stellungnahme für den Eppendorfer schwer verständlich: Was spricht gegen eine Abbiegemöglichkeit aus dem Lehmweg in den Eppendorfer Baum? Die Straßenbahn hatte in den letzten Jahren des Krieges und auch danach noch eine Abbiegespur, weil ein Verkehr durch die Grindelallee nicht möglich war. Und die Hegestraße ist im allgemeinen so vollgestellt, dass liefernde Kleinlaster hier lange warten müssen. Und der Lieferverkehr zu den Ladengeschäften zwischen der Kreuzung

und der Hegestraßen-Querung in Eppendorf muss lange Wege nehmen, um das Ziel zu erreichen - mit zusätzlichem Abgas! Hier erscheint das Prinzip, es bleibt alles beim Alten, doch bedenklich

Einstimmigkeit bei allen Fraktionen herrschte bei der Frage, ob der Recyclinghof Offakamp (nahe Eppendorfs Grenze)

bestehen bleiben könne. Ersatz ist nur weiträumig angeboten; aber welcher Großmüllentorger möchte schon eine zeitraubende Transporterfahrt einsetzen, um Sperr- und Sondermüll loszuwerden? Und Anwohnerbeschwerden dürften hier auszusprechen sein. Der Erhalt dieses Recyclinghofes wäre sicherlich sehr abgassparend. P.N.

Kultur mit Freude schenken...

Kalender, Karten, Bilderbücher, Adventskalender, Spiele und vieles mehr im:

KUNST GENUSS

KARTEN, KALENDER, GESCHENKBUCHER...

KunstGenuss: Hegestieg 14 / Ecke Hegestraße, 20249 Hamburg
Telefon: 0 40 / 46 07 12 50, Mo – Fr 10 – 19 Uhr, Sa 10 – 18 Uhr

Welche Traditionen pflegen Sie in der Adventszeit und zu Weihnachten?



Doreen und Melvyn Stevens: "Wir backen selbst Plätzchen, in diesem Jahr zum ersten Mal mit unserem Sohn, und zu Weihnachten kommt die ganze Familie zusammen!"



Jürgen Schwarz, Mitarbeiter des BOD Hamburg-Nord: "Am Heiligabend essen wir immer Schaschlik, und am 1. Advent gehen wir mit der ganzen Familie zum Gans-Essen in eine Gaststätte!"



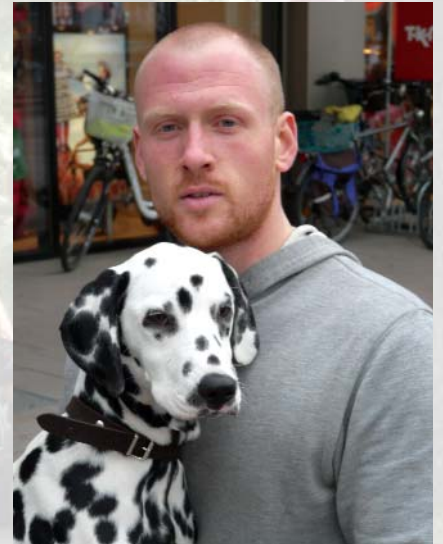
Stephanie Brämer, mit Florian und Hund Seven: "Wir schmücken das ganze Haus weihnachtlich, wir singen, basteln und backen!"



Anja Kühnemund und Chris Jungwirth: "Wir füllen uns gegenseitig einen Weihnachtskalender, und in der Adventszeit besuchen wir einen Weihnachtsmarkt außerhalb Hamburgs!"



Monica Seymder: "Meine Geschwister kommen aus Polen zu Besuch, und dann kochen wir gemeinsam zwölf Gerichte, wie es bei uns zu Hause üblich ist!"



Sebastian Ingwerth, mit Hund Cody: "Ich studiere in Dresden und komme zu Weihnachten nach Hamburg – meinem Zuhause!"

Verkehrsprobleme lösbar? - Aus für Offakamp!

In der Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Verkehr und Verbraucherschutz am 22. November konnte man guter Hoffnung sein, die hier anstehenden Verkehrsprobleme "in den Griff" zu bekommen. Andererseits schwand jede Hoffnung auf den Erhalt des Recyclinghofes am Offakamp aufgrund der Ausführungen eines eingeladenen Fachreferenten der Stadtreinigung.

Die schlechte Nachricht vorweg: Klar und unmissverständlich war zu erfahren, dass weit von Eppendorf entfernt bestehende Recyclinghöfe genügende Kapazität haben, um die des R-Hofes am Offakamp zu ersetzen. Und um eine Einsparungsmöglichkeit sei nicht herumzukommen. Höhere Transportkosten und höherer Schadstoff-Ausstoß beim Transport sind wohl nicht vordergründig.

Positiv zeichnete die Antragslage die Radverkehrssituation an der Kreuzung Hudtwalckerstraße/Ludolfstraße/Kellinghusenstraße. In erster Linie soll bean-

tragt werden, die Radwegführung so zu regeln, wie sie beim Stadtbahnkonzept vorgesehen worden sei. Als Prüfungsantrag der CDU soll überlegt werden, Radfahrer in zwei Phasen sicher über die Kreuzung zu führen. Ein Radweg wird in Gegenverkehr die Kellinghusenstraße queren, ein zweiter Gegenverkehrsweg anschließend die Ludolfstraße queren. Und die über die Brücke herankommenden Radler werden rechtzeitig durch eine zu verlegende Ampel abgebremst werden, damit Kollisionen möglichst ausgeschlossen sind. Einer dieser Wege müsste doch machbar sein, wo so viel guter Wille erkennbar ist, auch wenn letztlich die Fachbehörde zu befinden hat.

Hilfsmaßnahmen zur Sicherung der Fußwege nach Entfernung von Gehwegplatten bleiben ein Problem: Glensander lösen es offenbar nicht, sondern sind regen anfällig; hier entstehen Stolperfallen. Der Eppendorfer fragt sich, ob denn nicht eine Wegebefestigung vorgese-

hen werden kann, wie sie heute bereits auf dem Fußweg zwischen Breitenfelder Straße und Martinistraße – Rotunde vor dem UKE-Verwaltungsgebäude – vorhanden ist. Hier ist noch nichts herausgewaschen worden.

Und um Sicherheit für Fußgänger, insbesondere Senioren und Gehbehinderte ging es dann noch im Zuge der Beseitigung von Barrieren. Unterzeichner wies dabei noch darauf hin, dass bei der Busstation im Nedderfeld (Linie 281) der Überweg keine Bordsteinabsenkungen aufweist, so dass Rollstuhlfahrer und auf Rollwagen angewiesene körperbehinderte Bewohner der Zinnendorf-Stiftung und auch Senioren aus Ansharhöhe den Bus in Richtung Hagenbecks Tierpark praktisch nicht erreichen können, wenn sie nicht auf die verkehrsreiche Fahrbahn ausweichen, statt die querungserleichternde Verkehrsinsel zu benutzen. Die zuständige Verwaltung wird auch dieses Problem prüfen. P.N.

Verkehr in Eppendorf

In der Sitzung des Regionalausschusses für Eppendorf und Winterhude am 21. November wurden auch andere Probleme behandelt, die aber zur Hauptsache nicht Eppendorf, sondern Winterhude betrafen.

Für die Kreuzung Eppendorfer Baum - Eppendorfer Landstraße - Lehmweg - Lenhartzstraße lag eine von der Bezirksversammlung weitergeleitete Expertise der Behörde für Wirtschaft, Verkehr und Innovation vor, nach welcher die im Bezirk beschlossenen Verkehrsdroßungsmaßnahmen durchweg für nicht machbar erklärt wurden. Eine Tempodrosselung im Lehmweg ist danach nicht aus-

geschlossen, und ebenso ist für die Eppendorfer Landstraße Tempo 30 (km/h) möglich. Hier kann ohnehin nur selten schneller gefahren werden. Unterzeichner hatte in der Diskussion noch einmal die Frage aufgeworfen, ob denn nicht aus dem Lehmweg eine Abbiegemöglichkeit in den Eppendorfer Baum ermöglicht werden könne; schließlich habe es hier im und nach dem Krieg eine genutzte Straßenbahnabbiegespur gegeben. Und hier kämen immer wieder Verkehrsverstöße vor, weil der Ausweg über die Hegestraße mit Stau und anderen Verkehrsbehinderungen unzumutbar erscheint.

Die Fraktionen sahen keine Möglichkeit, die Behörde zum Überdenken zu veranlassen.

Klar war jedoch allen Beteiligten, der schreckliche Unfall hätte sich durch Verkehrsregelungen nicht vermeiden lassen. Und Rot abstrahlende Verkehrsampeln werden auch an anderer Stelle nicht ausreichend beachtet, so vor allem in der Breitenfelder Straße an der Einmündung der Haynstraße.

P.N.





Winterzeit
im Restaurant „Eppo“

Eppo-Brunch
Genießen Sie am 25. + 26.12.2011
von 10.00 – 14.30 Uhr
ein exklusives Frühstücksbuffet
und weihnachtliche Köstlichkeiten.
36,- € pro Person, Kinder ermäßigt

3-Gänge-Eppo-Menü
Lassen Sie sich am Abend von uns
verwöhnen. Freuen Sie sich auf
festliche Eppo-Menüs vom
11.11. bis zum 23.12.2011.
33,- € pro Person

**Fragen Sie nach unseren
Übernachtungsspecials
vom 19.12. bis 29.12.2011.**

Dorint · Hotel · Hamburg-Eppendorf
Martinistraße 72 · 20251 Hamburg
Tischreservierung: +49 40 570150-0
E-Mail: info.hamburg@dorint.com

www.dorint.com/hamburg



GOERNE-APOTHEKE
OLAF HANSEN e.K.

Goernestraße 2 / 20249 Hamburg
Tel.: (040) 47 80 94 / Fax: (040) 47 95 35

**Die Eppendorfer Sportbar
mit 2 Leinwänden
und 1 Großbildschirm!**

Bei Fiete



**„Bei Fiete“ gibt es nicht nur ein frisch
gezapftes Bier, sondern auch die
HSV- & St. Pauli-Spiele LIVE.**
Inh. „Heiner“ Meinicke
Martinistr. 30 in 20251 Hamburg
www.bei-fiete.de · Telefon 040 - 429 164 16
Mo-Sa ab 13 Uhr · So ab 16 Uhr

GOTTES- DIENSTE

Evang.-Luth. Kirchengemeinde St. Johannis-Eppendorf

Ludolfstraße 66 · 20249 Hamburg
Telefon 040 / 47 79 10

Werktags 8.00 Uhr Morgenmette – **4. Dezember** 10.00 Uhr - Gottesdienst, Pastor Hoerschelmann – **7. Dezember** 19.00 Uhr Gottesdienst, Pastor Hoerschelmann – **11. Dezember** 10.00 Uhr Gottesdienst, Pastor Knauer – **14. Dezember** 19.00 Uhr Gottesdienst, Pastor Knauer – **18. Dezember** 10.00 Uhr Bachkantatengottesdienst mit der Kantorei und Kammerorchester St. Johannis, Pastor Hoerschelmann – **24. Dezember** 14.30 Uhr Christvesper mit Krippenspiel, Pastor Knauer, 16.00 Uhr und 18.00 Uhr Christvesper, Pastor Hoerschelmann, 23.00 Uhr Christmesse, Pastor Knauer – **25. Dezember** 10.00 Uhr Gottesdienst, Pastor Hoerschelmann – **26. Dezember** 10.00 Uhr Gottesdienst mit Musik, Pastor Knauer – **31. Dezember** 18.00 Uhr Gottesdienst zum Altjahrsabend, Pastor Knauer

Evang.-Luth. Kirchengemeinde St. Martinus-Eppendorf

Martinstraße 33, 20251 Hamburg, Telefon 040 / 48 78 39

2. Dezember 16.00 Uhr Familiengottesdienst, Pastor Thomas und Kindertagesheim – **4. Dezember** 10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst, Pastorin Müsse – **11. Dezember** 10.00 Uhr Predigtgottesdienst, Männerkreis – **18. Dezember** 10.00 Uhr Predigtgottesdienst, Prädikantin Burke – **24. Dezember**

15.00 Uhr und 16.30 Uhr Familiengottesdienst mit Krippenspiel, Pastor Thomas, 18.00 Uhr Christvesper Pastor Fürstenau, 23.00 Uhr Christnacht, Pastor Thomas und Sabine Burke – **25. Dezember** 10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst, Pastorin Müsse – **26. Dezember** 10.00 Uhr Predigtgottesdienst, Pastor Thomas – **31. Dezember** 18.00 Uhr Gottesdienst zum Altjahrsabend Pastor Kempkes – **1. Januar** 10.00 Uhr Predigtgottesdienst, Sabine Burke

St. Markus - Hoheluft

Heider Straße 1, 20251 Hamburg.
Telefon 040 / 420 19 48

2. Dezember 9.00 Uhr Kinderandacht – **3. Dezember** 10.30 Uhr Kinderkirche, Pastorin Dr. W. Bähnk – **4. Dezember** 10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst, Pastorin Dr. W. Bähnk – **10. Dezember** 9.00 Uhr Kinderandacht – **11. Dezember** 10.00 Uhr Predigtgottesdienst, Pastor M. Dülge, 16.00 Uhr Adventsingen, 18.00 Uhr Taizé-Andacht, J. Kriese – **16. Dezember** 9.00 Uhr Kinderandacht – **18. Dezember** 10.00 Uhr Predigtgottesdienst, Pastor M. Dülge, 17.00 Uhr Chorkonzert – **24.**

Dezember 10.30 Uhr Seniorenzentrum St. Markus, Gottesdienst Gärtnerstr. 63, Pastor M. Dülge, 15.00 Uhr Krippenspiel Diakonin S. Simon, 16.30 Uhr Krippenspiel Pastor M. Dülge, 18.00 Uhr Christvesper Pastorin Dr. W. Bähnk, 23.30 Uhr Christvesper Diakonin S. Simon – **25. Dezember** 10.00 Uhr Predigtgottesdienst Pastor M. Dülge – **26. Dezember** 10.00 Uhr Musikgottesdienst mit der Kantorei St. Markus Pastorin Dr. W. Bähnk – **31. Dezember** 18.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst, Pastor M. Dülge – **1. Januar** 10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst Pastorin Dr. W. Bähnk

Hauptkirche

St. Nikolai am Klosterstern
Harvestehuder Weg 118, 20149 Hamburg, Tel. 040 / 44 11 34-0

4. Dezember 10.00 Uhr Familiengottesdienst, Pastor M. Schneider – **6. Dezember** 16.00 Uhr Einführungsgottesdienst der Kinderbischöfe, Hauptpastor und Propst J.H. Claussen – **11. Dezember** 10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst (Traubensaft), Pastor C. Jaeger – **18. Dezember** 10.00 Uhr Gottesdienst, Pastor M. Watzlawik –

24. Dezember 15.00 Uhr Familienchristvesper mit Krippenspiel, Pastor M. Schneider, 16.30 Uhr Christvesper, Pastor M. Watzlawik, 18.00 Uhr Christvesper und 23.00 Uhr Christmette Hauptpastor und Propst J.H. Claussen – **25. Dezember** 11.00 Uhr Weihnachtsgottesdienst mit Abendmahl (Wein), Pastor M. Schneider – **26. Dezember** 11.00 Uhr Kantatengottesdienst, Pastor M. Watzlawik – **31. Dezember** 16.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst (Traubensaft), Pastor M. Watzlawik

St. Anskar zu Hamburg

Tarpenbekstraße 107, 20251 Hamburg, Telefon 040 / 46 19 04

4. Dezember 10.00 Uhr Messe zum 2. Advent, Pastorin Wiefel-Jenner – **12. Dezember** 10.00 Uhr Messe zum 3. Advent, Pastor Rüß – **18. Dezember** 10.00 Uhr Messe zum 4. Advent, Pastor Priemer – **20. Dezember** 11.00 Uhr Predigtgottesdienst, Pastor Goßmann – **24. Dezember** 16.00 Uhr Christvesper, Pastor Blaschke – **25. Dezember** 10.00 Uhr Messe zum 1. Weihnachtstag, Pastor Otto – **26. Dezember** 10.00 Uhr Messe zum 2. Weihnachtstag, Pastor Rüß – **31. Dezember** 18.00 Uhr Predigtgottesdienst zum Altjahrsabend, Pastor NN

Neuapostolische Kirche

Hamburg-Eppendorf
Abendrothsweg 18

Gottesdienste jeden Sonntag um 9.30 Uhr und jeden Mittwoch um 19.30 Uhr.

2. Dezember 19.00 Uhr Adventliche Barockmusik

Weitere Veranstaltungen finden Sie auf unserer Internetseite: www.eppendorf.nak-nord-deutschland.de.



St. Anskar

Ertel

Beerdigungs-Institut

20095 Hamburg
Alstertor 20 ☎ (040) 30 96 36-0

Filialen: Nienstedten ☎ (040) 82 04 43
Blankenese ☎ (040) 86 99 77

22111 Hamburg (Horn), Horner Weg 222, ☎ (040) 651 80 68
18209 Bad Doberan, Neue Reihe 3, ☎ (03 82 03) 6 23 06

www.ertel-hamburg.de



Evangelische Familienbildung Eppendorf

Veranstaltungsort: Loogeplatz 14/16. Weitere Auswahl unter www.fbs-eppendorf.de

Schreiben macht Spaß - Textwerkstatt am Wochenende

Schreiben ohne Leistungsdruck. In einzelnen Schreibaufgaben zu Themen aus dem Leben gewinnen Erinnerungen, Fantasien, Ideen und Wünsche einen stimmigen Ausdruck und erhalten Form und Aussagekraft.

Das Vortragen der Texte korrigiert, bestätigt und regt an zur weiteren Kreativität.

Samstag, 03. Dezember 16.00 - 19.00 Uhr und **Sonntag, 04. Dezember** 10.00 - 17.00 Uhr
46,00 €

Weihnachtsgeschenke aus der Küche für Kinder von 9-12 Jahren

An zwei Nachmittagen kochen und backen, kneten und kleben wir Geschenke für Eltern, Oma, Opa, Geschwister und Freunde. Was? Das wird natürlich hier noch nicht verraten!

Schokolade, Marzipan, Zimt und Nelken werden auf jeden

SCHRANK nach Maß: gerade, schräg, über Eck, Regale, Schiebetür
Möbelbemalung **Bilderrahmung > 2500 Muster**
Vergolderei **zum Verlieben** **81 99 65 35**
Beratung daheim **Ludolfstr. 39 • HH-Eppendorf**
> 8000 Ideen hochwertiger Kunststricke. Museumsqualität

Fall dabei sein. Schön eingepackt ist dann alles fertig zum Verschenken. Wir stärken uns mit Advent - Muffins und Weihnachtskakao.



Bitte mitbringen: Schürze und eine blickdichte Tasche für die Geschenke.

2 x Do 15:30 - 18:30 Uhr / **15.12 und 22.12.** inkl. Lebensmittelumlage 27,00 €

Kosmetik-Workshop am Samstag, Spieglein, Spieglein an der Wand

Entdecken Sie Ihren Typ und lernen mit gezielten Schminktechniken die individuellen Merkmale positiv zu betonen.

Kommen Sie bitte ungeschminkt und pünktlich!

Sie können sich auch eine Gruppe (bis zu 4 Personen) zusammenstellen und einen individuellen Termin absprechen.

Samstag, 03. Dezember 10.30 - 13.30, 30,00 €

Kur- Information bei Kaffee oder Tee - Am Morgen

Bei Kaffee oder Tee erfahren Sie alles über gesetzliche Grundlagen und erhalten Informationen zu den Kurheimen.

Außerdem: Vorstellung der Kur selbst, Vorbereitungstipps und Angebote für die Zeit danach.

Fliesen • Natursteine • Mosaik
Verlegung und Verkauf
Anspruchsvolle Fliesenpräsentation
040/81 99 69 51
www.bettinanohe.de
Ludolfstr. 39 • U Kellinghusenstr.

Telefonische Anmeldung erbeten. Eine Kinderbetreuung wird morgens angeboten.

Dienstag, 06. Dezember 10.00 - 11.30 Uhr

Kur- Information bei Kaffee oder Tee - Am Abend

Bei Kaffee oder Tee erfahren Sie alles über gesetzliche Grundlagen und erhalten Informationen zu den Kurheimen.

Außerdem: Vorstellung der Kur selbst, Vorbereitungstipps und Angebote für die Zeit danach. Telefonische Anmeldung erbeten.

Dienstag, 06. Dezember 18.00 - 20.00 Uhr

Kinder, Kinder – Wer will fleißige Handwerker sehen

Holzwerken für Kinder ab 5 mit Vätern/Großvätern. Es wird ausgiebig gesägt, gehämmert, gefeilt und gebohrt. Jedes Kind wird ein eigenes Stück herstellen. Material wird im Kurs abgerechnet.

Sa **03.12.** 10:00 - 14:00 Uhr / 24,00

ACHTUNG!

Am 06. Januar 2012 erscheint das Jahresprogramm 2012 der Ev. Familienbildung Eppendorf online und als Druckprogramm. Sie können es sich persönlich während der Öffnungszeiten holen:

Mo — Fr: 09:00 — 12:30 Uhr
Mo — Do: 14:30 — 17:00 Uhr

Weitere Information und Verwaltung: 46079319.

Kulturhaus Eppendorf
Martinstraße 40
20251 Hamburg, Tel. 48 15 48

Freitag, 2. Dezember, 20 Uhr, Literatur Blick in die Werkstatt des Forums Hamburger Autoren von Behrens bis Wendt. € 5,-/€ 4,-

Sonntag, 4. Dezember, 16.30 Uhr, Tanz "Happy Sunday Dance" 2 Stunden Tanzen nach Lust und Laune für Menschen ab 30 Jahre. €10,-

Freitag, 9. Dezember, 20.00 Uhr, Theater Das Improvisationstheater "Dünnes Eis" mit einem Weihnachtsprogramm. € 7,-/€ 5,-

Samstag, 10. Dezember, 19.30 Uhr, Theater Robert MacCall erzählt aus "A Christmas Carol" von Charles Dickens in englischer Sprache. Reservierungen über storytelling@mac.com oder karten@kulturhaus-eppendorf.de
€ 13,-/€ 10,-

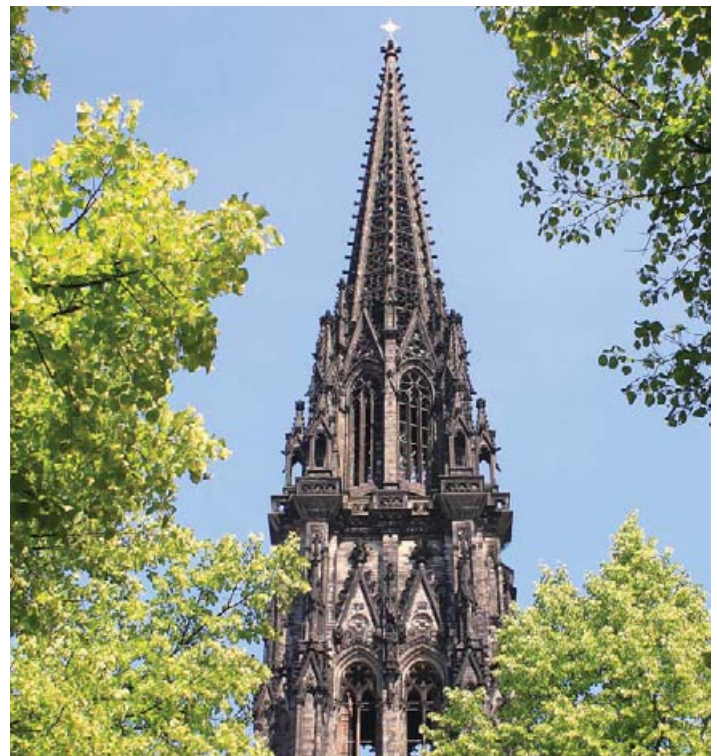
VERANSTALTUNGEN

Sonntag, 11. Dezember, 11 Uhr, Ausstellung Eröffnung der Ausstellung "Zwischenreiche, farbige Triptychen von Inge Koch", Besichtigung: Mo/Mi/Fr 12.30-15.00, Do 18.30-20.00 Uhr u.n.V. bis zum 21.1.2012

Freitag, 16. Dezember, 20 Uhr, Literatur Die Lesebühne LÄNGS präsentiert: Die glühende Seite der Literatur. € 5,- inkl. Wodka Ahoj

Samstag, 17. Dezember, 19.30 Uhr, Verschiedenes Dritte Welt Projekte: MARIWAL stellt ein neues Projekt vor. Mit Musik, Essen und Tanz. Eintritt frei

Sonntag, 18. Dezember, 16 Uhr, Kinderprogramm "Stern-taler" flunker produktionen spielt für Menschen ab 4 Jahren € 4,50/Erw. € 6,-



Unser neues Restaurant Eppo braucht Verstärkung!



Wir suchen ab sofort eine aufgeschlossene und flexible Küchenkraft für unseren Frühstücksservice. Erfahrungen in der Hotellerie sind wünschenswert, aber kein Muss!

Konnten wir Ihr Interesse wecken?

Dann bewerben Sie sich bitte unter: 040/570150580 oder holger.sieber@dorint.com

Ihre Meinung ist uns wichtig!

Sie freuen sich über einen Artikel in unserem Heft? Oder Sie ärgern sich über Alltägliches in Ihrer Umgebung? Schreiben Sie uns unter dem Stichwort „Leserbriefe“, was Sie bewegt! Sie erreichen uns unter Redaktion@EBV1875.de

De Wiehnachtsboom

Nu is jo bald wedder Wiehnachten, aber du kannst mi dootscheeten – een Wienachtsboom kööpen do ick nie no eenmal. Dat is jo legger as 14 Dog Grönkohl eeten – wenn ich nur an't letzte Johr denk!

Dorbi füng allns so schön an. In 5 Minuten harr ick een feinen Boom, nicht to dick und nich to dünn, nie to groot und nie to lütt. Tu Huus güng dat denn jo los: "Ein bisschen größer hätte er ja sein können, auch hat er ja gar keine Spitze." Und in Schwiegermudders Ogen lees ick: Los, Hans, umtuschen! Dat hölp nu allens nix, ick muß wedder los. – 50 Penn betoll ick to bie der Frau mit de rode Näs und ick harr een Boom, dor kunnt Goliath to segg'n.

"Wo willst Du denn mit dat Rie-sendings hin?", frog se mie to Huus – "Riesendings segg jie to mien schönen Boom?" Und während se em noch begootachten dehn, lees ick all de Gedanken: Büst no nie wedder los? Leeve Frau Dannengrön, nu bün ick all to'n drütten mal hier, helpen Se mie doch, een Dannenboom to finnen, de mien Famiele passen deit.

Mit Hann as een Sotje und een Mantel – dor kunnt an fastbakken – schlepp ick no 2 Stunden den nächsten Boom ran. Glieks ward se die um Hals fallen, up de Schultern kloppen, de Backen strolken – dach ick.

"Die Zweige hängen ja jetzt schon" – meent Schwiegermudder – "und einen Fuß hat er ja auch nicht."

"Wenn wir aber unten etwas wegnehmen und das Loch etwas zu Heizung drehen und alles ein

bisschen mit Lametta ausfüllen, sieht er vielleicht gar nicht mal so schlecht aus", meent Tante Anna.

De Boom harr aber keen Lust noch länger Mannequin to speelen. He full mie ut de Hand und all de Nodeln leepen dörch de Kök.

Ick nehm den Boom und suus dormit de Trepp hindohl, as wernn tein Schwiegermudders achter mie. All de Nodeln wernn affullen und he seh' nun ut as soon Schirm ohne Krück und Overtog. Den Rest schmeet ick

in Bogen bie'n Novern övern Tuhn und wär bald wedder bi mien lütt Frau mit de rode Näs. "Na, der Herr, noch een Dannboom?" fragt se.

"Jo, dat Dannboomköpen mookt mie to veel Spoß. Geben Se mie man der ersten, denn ick

all mol utschöt harr, aber mit Foot."

"Och, dat kann mien Mann beter." "Hannes", reep se öber de Straat, "geev den Herrn hier mol een mit'n Foot". Ick drück eern Hannes glieks een poor Groschen in de schwarte Floss, dormit he dat mit de Foot nie so wörtlich nehm. Und denn gung dat no Huus mit den Boom, wo se mie all mol mit rutschmeeten harrn. Ober mie werr allens puttegol.

"Oh, Hans, de is aber schön. So eenen schönen Boom hebbt wie noch nie hatt. Warum denn nicht gleich so", sä Schwiegermudder.

Jo, so gung mie dat und ick mag so een Dannenboom ok banning gern lieden, mück een ok nie missen, will een ok gern betolen, - aber sölben köpen???

– Denn leever 14 Dog Grönkohl.

Autor unbekannt



Eppendorfer Bürgerverein v. 1875
Martinstraße 33, 20251 Hamburg,
Tel. 040/46 96 11 06 · Fax 040/46 96 11 07
EBV1875@t-online.de

Hans Scheibner – "Wer nimmt Oma" 2011

Alle Jahre wieder - und alle Jahre neu!

22. - 23. (20Uhr) + 25. - 26. Dezember (15 & 20 Uhr) und 27.+ 28. Dezember (20 Uhr) in Alma Hoppes Lustspielhaus, Hans Scheibners Kultprogramm.

Weltberühmt, möchte man fast sagen, ist die Geschichte von Oma Beerbaum und wie sie Weihnachten vor ihrer Familie nach Mallorca geflohen ist. Inzwischen hat Oma Beerbaum der Familie noch ganz andere Überraschungen bereitet - zum Erstaunen der Kinder und zum Entzücken der Enkelkinder. Denn Oma lässt sich nichts gefallen - sie ist listig und clever und verliert nie ihren Humor.

Auch dieses Jahr dreht sich unser Weihnachtsprogramm hauptsächlich um Oma. Dazu kommen dann aber wieder viele neue satirische Weihnachtsgeschichten: Die Blamage mit der Goldenen Badewanne z.B. oder wahre Geschichten aus den letzten Tagen des Krieges – wie: Die vergiftete Schokolade oder Der Nähkastenengel. Auch einige der beliebtesten Weihnachtssatiren

aus Scheibners Feder dürfen nicht fehlen - Alfreds prima Weihnachten – (er freut sich, dass er noch mal lebend davon gekommen ist) und noch einige andere typische "Weihnachts-Knüller". Dazu neue und beliebte weihnachtliche Lieder: "Ich glaube an den Weihnachtsmann"; das Lied "Schrecklich gemütliche Weihnachten" oder "Das Lied von der kleinen Spieluhr".

Die Mischung aus lebensechten Geschichten und satirischen Leckerbissen ist es, die das Programm "Wer nimmt Oma?" zum Kultprogramm gemacht haben: Alle Jahre wieder - und alle Jahre neu!" Weihnachten in Szenen, Liedern und Geschichten - frech, fröhlich, satirisch - eben scheibnerweise.

Karten unter: 555 6 555 6 oder www.almahoppe.de

Wir verlosen 3 x 2 Karten für den 25.12.2011. Senden Sie bitte bis zum 16.12.2011 eine Postkarte mit dem Stichwort "Alma Hoppe" mit Ihrer Telefonnummer: an: A&C Druck und Verlag, Waterlooain 6-8, 22769 Hamburg. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



Chateau Cap Saint-Martin Bordeaux 2009



Eppendorfer Baum 7 · 20249 Hamburg
Tel. 040 / 47 47 17 · Fax 040/46 24 71
info@weinhaus-groehl.de · www.weinhaus-groehl.de

Rezept im Dezember

Entenleber auf Vinaigrette

**Zutaten für 2 Pers.
(Vorspeise):**

400 g Entenleber
Salz, Pfeffer und
Butter z. Anbraten
Vinaigrette:
2 EL Weinessig
1 Schalotte
2 EL Nußöl
frische Kräuter: Schnittlauch,
Fenchel, Petersilie
zum Garnieren:
Basilikum, Estragon

Zubereitung:

Leber säubern, anschließend in ca. 2cm dicke Scheiben schneiden. Mit Salz und Pfeffer würzen und in Butter auf mittlerer Temperatur braten. Weinessig zusammen mit gewürfelter Schalotte im Topf erhitzen, das Öl dazu geben, vermischen, vom Herd nehmen und die gehackten Kräuter hinzufügen. Die Vinaigrette in die Tellermitte geben, darauf die Entenleberscheiben legen und mit frischen Kräutern garnieren. Dazu paßt ein leichter, gemischter Salat und Baguettebrot.

Gutes Gelingen!

B.S.

0,75-Ltr-Fl. **7.50 €**

mit diesem
Coupon 6.00 €